

Daniel Bösch gewinnt das Glarner-Bündner Schwingfest

Jörg Frei:

Der 24-jährige Sennenschwinger Daniel Bösch hat bei seinem zweiten Kranzfesteinsatz der Saison zum ersten Mal gewonnen. Es war sein insgesamt dritter Kranzfestsieg für den Schwinger vom Schwingclub Wil.

Der Unspunnen-Sieger von 2011 war derart dominant, dass ausgeschwungen werden musste. Für den Schlussgang qualifizierte sich aber nicht einer der weiteren Eidgenossen im Teilnehmerfeld, sondern der Felsberger Roman Hochholdinginger.

Toggenburger – eine Macht

Bereits am Morgen räumte Daniel Bösch mit dem Bündner Eidgenossen Edi Philipp, dem Zürcher Oberländer Fabian Kindlimann und dem Einheimischen Christian Elmer drei unbequeme Brocken aus dem Weg. Im Schlussgang liess Bösch den Bündner Roman Hochholdinginger bis in die sechste Minute gewähren, ohne je in Gefahr zu geraten. Dann setzte der Bündner zu seinem Spezialschlugg an, den aber der Toggenburger mit Kreuzgriff sicher zu seinen Gunsten abging. Daniel Bösch gewann damit nach 2010 das Glarner-Bündner zum zweiten Male.

Einmal mehr bewiesen die Toggenburger ihre mannschaftliche Stärke. Andy Büsser und Urban Götte - beide mit je vier Siegen und zwei Gestellten - belegen gemeinsam den 3. Rang. Mit Michael Rhyner erschwang sich gar ein vierter Toggenburger Glarner Eichenlaub.

Revanche in Flawil?

Gespannt darf man auf den nächsten Saisonhöhepunkt, dem St.Galler Kantonschwingertag in Flawil vom kommenden Sonntag, 03. Juni 2012 sein. Letztes Jahr besiegte Daniel Bösch den Schwingerkönig Nöldi Forrer. In dieser Saison dominierte Forrer bereits das Thurgauer und das Zürcher Kantonale. Weitere Infos zum Treffen der Giganten unter: www.flawil2012.ch

Foto:

Sieger Bösch getragen von seinen Kameraden